



DER WALDREITER

GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANS DORF - SCHMALENBECK e. V.



36. Jahrgang

Nr. 11 — November 1985

Volkstrauertag am 17. November 1985

Die Feierstunde des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. findet am 17. November um 15.00 Uhr am Ehrenmal am Waldreiterweg statt.

PROGRAMM

- | | |
|--|--|
| 1. Musikzug der Freiwilligen
Feuerwehr Großhansdorf | Süß und ruhig ist der
Schlummer
(J. G. Frech) |
| 2. Männergesangsverein | Heimat (Ernst Hansen) |
| 3. Gedenkworte | Pfarrer Bezikofer |
| 4. Kranzniederlegung | Während der Kranznieder-
legung spielt der Musikzug das
„Lied vom guten Kameraden“ |
| 5. Musikzug der Freiwilligen
Feuerwehr Großhansdorf | Nationalhymne |

ZENTRALHEIZUNGSBAU **KROHN**

Wir beraten Sie und führen aus

- *Sämtliche Heizungssysteme, Öl- und Gasfeuerungen*
- *Energiesparende Maßnahmen,
Wärmepumpen – Solaranlagen – Kaminheizungen
Anlagen für feste Brennstoffe – Rohr- und Dachisolierungen*
- *Reparatur- und Wartungsdienst
mit Funk-Kundendienstwagen – Tankreinigungen*
- *Notdienst außerhalb der Geschäftszeit und an Sonn- und
Feiertagen.*
- *Modellanlagen können auf Wunsch besichtigt werden,
rufen Sie uns bitte unverbindlich an.*

2071 Hoisdorf · Dorfstraße 12 · ☎ 04107/0 49 90 + 49 80

Stormarner Altkleider- und Altpapiersammlung

4. Dezember: Schmalenbeck, Großhansdorf, Waldgut Hagen —

5. Dezember: Ahrensburg (Stadt)

Sonntag

24.

November

14.30 bis
18.00 Uhr

Einladung durch

Floristische Adventsbinderei
Hänge- und Tischkränze

Pyramiden aus dem Erzgebirge

Baumbehang aus Kiefernholz, Ton, Metall,
Glas und Stroh

Kerzen in bester Qualität

div. Material für den Selbstbastler

Zum Totensonntag

AN EINEM KINDERGRAB
IN SCHMALENBECK

Hier ruhst Du, meine Kleine,
ich steh' und weine
an Deinem Grab.
Ein winziger Hügel —
Dich aber trugen Flügel
in blaue Ferne weitab,
verloren in Zeit und Raum
ein kurzer beglückender Traum.
Schlaf wohl, liebe Kleine —
ich weine. HILDE OFFEN



Mitteilungen des Vorstandes

Allen Vereinsmitgliedern ist Ende Oktober ein Brief direkt zugestellt worden, der zwei Rundschreiben, eine neue Satzung und weitere Anlagen enthielt. Mit dieser Aktion wollten wir gleichzeitig unsere Mitgliederkartei auf den neuesten Stand bringen. Mitglieder, die diesen Brief nicht erhalten haben, bitten wir dringend, sich umgehend telefonisch bei unserer Rechnungsführerin **Frau Glaevecke, Telefon 6 50 97 — vormittags** — zu melden. Für unsere Veranstaltung am **30. November** sind nur noch wenige Karten bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.

unsere Adventsausstellung

Ihr **FLEUROP-Florist**

Im Einkaufszentrum
am U-Bahnhof
Schmalenbeck

Blümen Lütge

Lassen Sie sich bei einem Glas Punsch in eine
vorweihnachtliche Stimmung versetzen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.





Sonnenuntergang auf dem Wattenmeer fotografiert auf der Halligfahrt des Heimatvereins am 12. 10. 1985

In dem nun zu Ende gehenden Jahr hat der Verein zwei Fahrten zu der Hallig Langeneß und eine zum Kloster Wienhausen mit einer Schifffahrt auf der Aller unternommen. Wer dabei war, konnte viel erfahren über Land, Leute, Kunst und Kultur und verlebte frohe Stunden in netter Gemeinschaft.

Auch im nächsten Jahr werden wieder Fahrten in die nähere und weitere Umgebung unserer schönen Heimat angeboten werden. Kommen Sie doch einfach mal mit, es wird Ihnen bestimmt Freude machen, und achten Sie auf die Ankündigungen im „Waldreiter“. Die Ausfahrten werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Vom Heizöl bis zur Maurerkelle ist BRINCKMANN Ihre Einkaufsquelle!



BRINCKMANN - die zuverlässige Ölquelle in Stormarn.

Baumarkt — Fliesen — Kohlen — Kaminholz — Containerdienst — »ELF«-Markenheizöl unübertroffen.



Brinckmann

BRINCKMANN — die zuverlässige Ölquelle in Hamburg und Umgebung.

»ELF«-Heizöl — überzeugend durch beste Heizleistung und günstige Preise.

IHR BAUSTOFFLIEFERANT: energiesparende Isolierstoffe, Fliesen, Sanitäranlagen.

Beratung in allen »Baufragen«.

IHR ENERGIELIEFERANT: offene Kamine, Kaminholz, Kachelöfen.

Kohlen und Briketts in unterschiedlichen Qualitäten.

**bauen +
heizen**

2070 AHRENSBURG
Hamburger Straße 65
Tel.: 0 41 02/5 23 23

Telefon Hamburg:
040/603 00 22

leistungsstark - leistungsstark - leistungsstark - leistungsstark - leistungsstark

Besuchen Sie unsere **Advents-Ausstellung** am **24. November**
von **15 bis 18 Uhr**. Treffen Sie Ihre Wahl bei Klönschnack und
Punsch. — Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Henry Teege und Frau Heidi



Wilh. Dickmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Hanns-Peter Päulsen

Fernseh — HiFi — Video

EILBERGWEG 14 · 2070 GROSSHANS DORF

☎ (0 41 02) 6 22 34 oder Service ☎ 6 60 88

Verkauf — Vermietung — Reparatur

Alarm- und Sicherheitstechnik

Beratung, Planung und Ausführung von Alarm- und Sicherheits-
anlagen für privat und Gewerbe

☎ (0 41 02) 6 22 34 · Eilbergweg 14 · 2070 Großhansdorf

Lodenmäntel
immer chic und aktuell

in Ihrer

**Ahrensburger
Trachtenstube**

Rathausplatz 23 · 2070 Ahrensburg

Tel.: 04102/32120



Panzerartilleriebataillon 177 Gemeinde Großhansdorf

Einladung

zum feierlichen

Gelöbnis

und anschließender **Serenade** mit dem Heeresmusikkorps VI
sowie

Platzkonzert des Musikkorps der Freiwilligen Feuerwehr
Großhansdorf unter Stabführung von Norbert Rachuth

am Freitag, dem 15. November 1985 um 19.00 Uhr

auf dem Schulhof der Grundschule Wöhrendamm.

Es spricht

der stellv. Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein,
Herr Minister Dr. Schwarz



W. MÜCKEL

poggenpohl

Küchen u. Bäder



Sagen Sie uns Ihre Wünsche für Bad und Küche.
Wir liefern die besseren Lösungen in Ihrer Preisvorstellung!

Sieker Landstraße 224—226 · 2070 Großhansdorf · Tel. (0 41 02) 6 10 41

Einladung

zur Übergabe des **Sportplatzes Kortenkamp** an die Schulen und den Sportverein Großhansdorf, am **Sonnabend, dem 23. November 1985**. Der Sportplatz wurde neu gestaltet mit Kunstrasen und Tartan-Rundumlaufbahnen.

PROGRAMM

- 9.30 bis 11.00 Uhr Fußballturnier von neun Schülermannschaften der Grund- und Hauptschule, der Realschule und des Emil-von-Behring-Gymnasiums
Laufwettbewerb der Schulen über 2000 und 3000 Meter
- ab 11.00 Uhr Platzkonzert des Musikkorps der
Freiwilligen Feuerwehr Großhansdorf
- 11.00 bis 11.30 Uhr Offizielle Übergabe des Sportplatzes durch die Gemeinde
- 11.30 bis 12.30 Uhr Fußballspiel — 1. Herren SVG/Mitarbeiter der
bauausführenden Firma Bergemann-Gräper
- 14.00 Uhr Fußballspiel von Jugendmannschaften des SVG
- Wir freuen uns auf Ihren Besuch!* **Ihre Gemeinde Großhansdorf**
-

Textil-Espert

**über 40 Jahre Textilhaus
am Bahnhof Großhansdorf**

Wäsche — Damenmoden
Betten — Gardinen

Für den kommenden Winter:

***Schals, Handschuhe und Mützen,
Woll-Unterwäsche, Leibbinden, Kniewärmer,
Woldecken, Plaids***

Gute Ware für Ihr gutes Geld!

Antik-Lager Ahrensfelde

ANKAUF- UND VERKAUF VON ANTIKEN MÖBELN

Öffnungszeiten: mittwochs 15—18 Uhr, samstags 10—14 Uhr und nach telefon. Vereinbarung

AHRENSFELDE · TEICHSTRASSE 5 · ☎ 0 41 02/6 50 46

HORST BREMER

SCHLOSSEREI UND METALLBAU

EINFRIEDUNGEN · GITTER · TORE

MARTIN-MEYER-WEG 2 · 2070 GROSSHANDSDORF · TELEFON 6 15 12

ECKHARD LAU — MAURERMEISTER

Ich übernehme sämtliche kleinere Maurerarbeiten: z.B. Instandhaltungen, Kellerfenster, Ausbau, Gartenmauern, Kaminbau, Schornstein, Hauben, Sturmschäden

Waldreiterweg 30 a · 2070 Großhansdorf · Telefon 6 47 61



Bernd Großenbacher *Malermeister*

Ausführung aller Maler- und Tapezierarbeiten
Verlegung sämtlicher Auslegewaren
Lieferung und Dekoration von Gardinen
Eigene Gerüste

Hansdorfer Landstraße 133

2070 Großhansdorf

Telefon 04102 / 63405

Neuanlagen
Umgestaltung
Plattenverlegung
Pflasterarbeiten



Gärtnerei

Ullrich Petri

Gartengestaltung

Alte Landstr. 24 · 2071 Siek · ☎ 0 41 07/94 44

Der Verfasser stammt aus der Familie, die jahrhundertlang den Schmalenbecker Hof besessen hat. Seine Ausführungen bringen einige interessante Aspekte zu der Manhagen-Frage.

Die Entstehung der westlichen Manhagen-Linie

Von Max-Ludwig-Meyer, Schmalenbeck

Zwischen den Jahren 810 und 1139 wurde Hamburg neunmal von Dänen, Wenden und Normannen zerstört.

Im Jahre 845 erschien eine Normannenflotte von 600 Schiffen auf der Elbe und zerstörte Hamburg. Ansgar, von 831 bis 865 Erzbischof, entkam mit genauer Not. In den Jahren 983 und 1072 zerstörten wendische Völker Hamburg gänzlich.

Am 22. Juli 1227 wurden die Dänen bei Bornhöved durch den Abfall der Ditmarscher geschlagen und deren Herrschaft auf die Eidergrenze beschränkt.

Der dänische König Waldemar IV. Atterdag (1340—1375) landete 1361 mit einem Heer auf Gotland und griff die Stadt Visby, den Mittelpunkt des deutschen Handels auf der Ostsee, an.

Die Hansestädte griffen 1362 mit 52 Schiffen die Küsten von Schonen und Seeland an. Während das Heer Helsingborg belagerte, griff Waldemar die Flotte an und nahm eine Anzahl Schiffe weg. Das vom Lande abgeschnittene Heer erhielt freien Abzug und kehrte unverrichteter Sache zurück.

König Waldemar IV. glaubte, seine Macht durch ein Bündnis mit König Hakon von Norwegen gesichert und unterdrückte weiter deutsche Kaufleute. Die verbündeten Städte beschlossen 1367 zu Köln einmütig Krieg gegen Dänemark und Norwegen. Wieder wurde eine bedeutende Flotte ausgerüstet, die unter dem Oberbefehl des Lübecker Bürgermeisters Bruno Warendorp angriff. Nachdem auch der Adel in Jütland sich gegen Waldemar IV. erhob, floh dieser zu den Herzögen von Pommern. Die Städte eroberten die Schlösser Waldemars und verheerten Schonen und Seeland. Im Frieden zu Stralsund, 1370, erhielten die Städte die Anerkennung aller ihrer Rechte und weitere Privilegien durch den vom König zurückgelassenen Reichsverweser. Erst nach Anerkennung des Friedens (1371) konnte der König in sein Reich zurückkehren.

Erst nach einer ausreichenden Befriedung entstanden auch die Voraussetzungen für die Entstehung der westlichen Manhagen-Linie. In älteren Zeiten wären die Befestigungen zu oft zerstört worden.

RLEPER
GROSSHANS DORF
EILBERGWEG 16 · 04102-63335
ERMÜRI

Rauchen Lesen Schreiben Schenken

*Keine Sorgen mit Geschenken –
einfach mal an Rieper denken!*



Der Versuch der Deutung dieser Linie wurde erst einige Jahrhunderte nach ihrer Zerstörung, insbesondere durch große Rodungen, gemacht und blieb deshalb unvollkommen. In dieser Linie lag auch, an der heutigen Sieker Landstraße, das bei einer Grenzbeschreibung 1327 genannte Manhagen in Smalenbeke. Dort wird das Blockhaus gelegen haben, das von Männern besetzt war (Mann oder Man). Diese hatten die Aufgabe, die Straße und die Umgebung zu bewachen, wobei sie durch Hunde unterstützt wurden. Seitlich der Straße erstreckten sich mehrere Kilometer lange, von Bäumen gerodete Flächen bis zu den nächsten Manhagen-Sperren.

Diese wurden von den Männern landwirtschaftlich genutzt. Sie waren gegen den Westen durch einen einige hundert Meter breiten, mit Bäumen oder Sträucher bewachsenen Streifen abgesperrt, der ein schnelles Durchdringen verhindern sollte. Die Namen Hag und Hagen sind darauf zurückzuführen. Dornbüsche erwiesen sich als am besten geeignet, da Bäume die unteren Äste verlieren können.

Die Überfälle wurden meistens von Angehörigen wendischer Dorfgemeinschaften ausgeführt, die durch Seuchen, Raub oder andere Umstände Vieh und Lebensmittel verloren hatten und sich gezwungen sahen, Ersatz zu beschaffen.

Flüsse, Seen und Sümpfe konnten nur nach länger anhaltendem Frost überquert werden, und deshalb wurden die Beutezüge mitten im Winter durchgeführt.

Die heutige Sieker Landstraße war aufgrund ihrer hohen Lage schon von Anfang an eine gut passierbare Straße. Auf der Karte von Bielcke (1772) verläuft die Bezeichnung „auf den Manhagen“ parallel zu dieser Straße. Sie verlief früher geradeaus weiter durch eine während der letzten Vereisung entstandenen tiefe, baumlose Senke bis über Woldenhorn, dem heutigen Ahrensburg, hinaus. Ein Bach in dieser Senke wurde nach der Karte von Bielcke (1772) durch die „Mannhagener Brücke“ überquert.

Wo Waldwege den Aus- und Eingang gestatteten, wurden Straßensperren angelegt. Blockhäuser enthielten einige Mannschaft und wenige Standarmbrüste.

In der westlichen Manhagen-Linie fanden, im Gegensatz zum Osten, niemals Eroberungskriege statt. Dafür werden anfangs die Blockhäuser häufiger zerstört worden sein. Die Eindringlinge waren zuerst in der Überzahl und verbrannten mit Reisig-Bündeln die Blockhäuser, wenn nicht rechtzeitig Hilfe herbeikam. Die Besatzung versuchte, durch Hornsignale von vermutlich neben dem Haus wachsenden Bäumen um Hilfe zu rufen. Durch dichten Wald dringen diese Signale nicht weit hindurch.

Im Stormarn-Buch, 1938, S. 329, wird von einer Sage berichtet, daß auf dem Schüberg ein schlafendes Heer darauf warten soll, aufzubrechen. Vermutlich lag dort ein Haus mit einer kleinen Besatzung, die auch im Schlaf durch Hornsignale durch die Freie Luft aus großer Entfernung geweckt werden konnte. Die Besatzung verständigte durch Hornsignale in der Nähe liegende Dörfer. Berittene Bauern brachen auf und schützten dadurch auch ihre eigenen Dörfer. ■

1000 TÖPFE

5x in Hamburg · 1x in Großhansdorf

FARBILD-SERVICE — GUT — SCHNELL — PREISWERT

Agfa-, Kodak-, 3M-, Fuji-, Ilford-, Polaroid-FILME
Bilderrahmen/Bilderhalter, Fotoalben, große Auswahl

Großhansdorf — Eilbergweg 5

Zum Fest

mit schönen Dingen Freude bringen

★ ★ ★

Elegante Damen- und Herrenarmbanduhren
Mod. Design, flach, bicolor = zweifarbig

★ ★ ★

Superflache kl. Digitalwecker
35 x 85 mm (ideal für Reise) DM 44,—

★ ★ ★



DM 148,—

Neu von Junghans: Wanduhren „Solar 1“ — erste
batterielose Solar-Quarzuhr der Welt
unabhängig: von Batterie, Akku,
Stromnetz oder



DM 198,—

problemlos: geht immer quartzgenau —
auch bei Dunkelheit

fortschrittlich: energiesparend,

umweltfreundlich

Preis ab DM 98,—/148,—/198,—

★ ★ ★

Sehr dekorative Heimuhren, aufwendig verarbeitet,
Messing/Schmiedeeisen mit Gewichten, Pendel und Schlagwerk,
beste deutsche Qualität SP 480,— DM

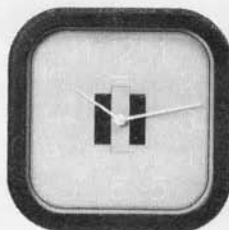
★ ★ ★

Für die Trimm-Fans:
Hanhart-sprint Quartz-Stoppuhr
DM 57,—

★ ★ ★

als bleibenden Wertanlage:
echt silberne Bestecke
durch niedrigen Silberkurs
jetzt besonders günstig.

DM 99,—



Winfried Hohl

Uhrmachermeister

Uhren · Schmuck · Bestecke

Eilbergweg 4 · 2070 Großhansdorf

Ruf: 6 34 09

**ZENTRALHEIZUNGSBAU
SANITÄRTECHNIK
Rohrreinigung Tag und Nacht**

Große Straße 10 · 2070 Ahrensburg
☎ 04102/52742



privat: W. SCHNEIDER · Großhansdorf · Bei den Rauhen Bergen 21 · ☎ 6 16 05



G.SANDER
Beimoorweg 28
2070 Ahrensburg

Rolladenbau
Markisen-Kunststoffenster

Rolladen- und
Jalousiebauermeister



04102 405 46/55156

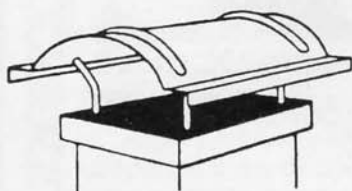


Elektrohaus Ehlers

Elektrogeräte für den modernen Haushalt
Leuchten · Rundfunk- und Fernsehgeräte
Elektro-Reparaturen · Blitzschutz

Eilbergweg 6, 2070 Großhansdorf, Tel. 6 23 10

— Über 50 Jahre Fachgeschäft —



**KLAUS GLAEVECKE
KG-SCHORNSTEINHAUBEN**

Himmelshorst 17F
2070 Großhansdorf

Telefon 04102/66066

Die dicke Spinne mit den langen dünnen Beinen

Ein Märchen für Janina und Sven von KARLA IRMISCH

Es war einmal ein kritzekleines Männchen, das lebte im Rasen im Garten. Es spazierte jeden Tag zwischen den Grashalmen umher, und die Butterblumen waren sein Sonnenschein. Die Bienen brachten ihm alle Tage Honig, die Ameisen schleppten ihm Brotkrumen herbei und von einer Meisenmama hatte es eine halbe Eierschale von ihren Meisenküken bekommen. Darin sammelte der kleine Wicht Regenwasser und kochte mit Blütenstaub Tee daraus, wenn er durstig war. Manchmal lud er die dicke Spinne zu sich ein. Sie war nicht schön anzusehen, denn sie hatte sehr lange, dünne Beine. Der hübsche rote Marienkäfer mit seinen schwarzen Punkten lachte über sie, und auch die kleinen Gänseblümchen steckten ihre Köpfe zusammen und kicherten, wenn die dicke Spinne vorüberkroch. Das kritzekleine Männchen aber wußte, daß die Spinne ein nützliches Tier ist. Sie spann große Netze, in denen die lästigen Fliegen sich verfangen, die dem Männchen immer mit schmutzigen Beinen auf der Nase herumkrochen. Manchmal war auf den Fliegenbeinen sogar Hundeschmutz, und das mochte das Männchen gar nicht. Eines heißen Sommers kam es so, daß der Regen lange, lange ausblieb. Das Wasser in der halben Eierschale wurde immer weniger, und eines Tages war nicht einmal so viel Wasser mehr da, daß das Männchen Blütenstaubtee für seine Freunde, den Marienkäfer, die Ameisen, die Regenwürmer und die dicke Spinne kochen konnte. Alle waren so durstig und klagten sehr. Mit jedem Tag, den sie dursten mußten, wurden sie matter. Sie schauten immer wieder zum Himmel, aber keine Regenwolke zeigte sich. Das war ein Seufzen und Klagen. Sehnsüchtig schaute das kritzekleine Männchen an einem Grashalm entlang zum Himmel hinauf. Da sah es plötzlich einen Tautropfen hoch oben am Grashalm glitzern. Alle kleinen Tiere liefen zusammen und freuten sich. Aber wie sollten sie das Tröpfchen herunterholen? Das Männchen war viel zu klein, es konnte nicht hinaufreichen. Sie berieten eifrig, und plötzlich hatte der hübsche Marienkäfer eine Idee. Man könnte die Spinne bitten eine Leiter zwischen den Grashalmen zu bauen. Aber — wer sollte die Spinne darum bitten? Sie hatten ja alle so oft über das häßliche Tier gelacht! Sie waren sehr verlegen und schämten sich. Nur das kritzekleine Männchen nicht, es ging zur Spinne und bat sie um Hilfe. Die Spinne kam sofort auf ihren langen Beinen daher und baute eine Leiter zwischen den Grashalmen empor. Niemand lachte sie aus. Als die Leiter fertig war, stieg das Männchen hinauf, ließ den Tautropfen in die Eierschale fallen und ganz vorsichtig brachte es das köstliche Wasser auf den Boden.

Schnell machte es einen Blütenstaubtee daraus und gab allen Tieren zu trinken. Mit jedem Schluck, den sie tranken wurden sie wieder kräftiger und fröhlicher und als alle genug getrunken hatten, faßten sie sich bei den Händen, tanzten um die Spinne herum und dankten ihr für ihre große Hilfe; denn wenn die Spinne nicht geholfen hätte, hätten sie alle verdursten müssen. Nie wieder hat von da an eines der Tiere über die dicke Spinne mit den langen, dünnen Beinen gelacht.



Mit Büchern besser überwintern!

Holen Sie sich jetzt

Ihren Weihnachtskatalog!

Buchhandlung Bernd Kohrs

Eilbergweg 5 a · 2070 Großhansdorf

☎ (0 41 02) 6 60 55



Ausführung sämtlicher
**Maurer- und
Betonarbeiten**

Baugeschäft

Gölmweg 6 · 2071 Todendorf

Telefon 0 45 34 / 4 02

Ihr guter Partner beim Autokauf:



Möller



Verkauf – Finanzierung – Leasing – Versicherung – Kundendienst

Ahrensburg · Hamburger Straße 41–43 **Ruf (04102) 5 11 81**

Bargteheide · Lübecker Straße 25 **Ruf (04532) 18 93**



heinrich

H A A S E

MALERMEISTER

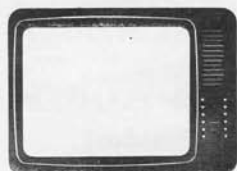
Maler- und Tapezierarbeiten · Fassadenbeschichtungen mit eigenen
Gerüsten · Vollwärmeschutz · Verlegung von Bodenbelägen

2070 Großhansdorf · Up de Worth 30 · Telefon 0 41 02/6 16 83

HELLMUT KARNSTEDT

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Barkholt 30 · GROSSHANS DORF · ☎ 6 14 45



- Reparaturen und Verkauf von Radio- und Fernsehgeräten
- Video
- Kabelanschluß und Antennenanlagen

UNIVERSITÄTS-GESELLSCHAFT

Am **Donnerstag**, dem **14. November 1985**, um **20 Uhr**, wird **Prof. Dr. Gerhard Brümmer** (Institut für Pflanzenernährung und Bodenkunde der Universität Kiel) im Musiksaal des E.-v.-Behring-Gymnasiums einen Lichtbildervortrag halten über

„Einflüsse saurer Niederschläge auf Böden und Wälder“.

Die drastische Zunahme der „neuartigen Waldschäden“ seit Ende der 70er Jahre hat zu einer intensiven Forschungstätigkeit auf diesem Gebiet geführt. Unter dem Oberbegriff „saurer Regen“ werden dabei in der Regel eine Reihe emittierter Schadstoffe unterschiedlicher Zusammensetzung und Wirkung verstanden.

Als Ursache für die heute auftretenden Waldschäden müssen einerseits direkte Einflüsse von emittierten Schadstoffen bzw. deren Umwandlungsprodukten wie z.B. SO_2 , NO_x und Ozon auf die oberirdischen Pflanzenteile und zum anderen eine durch erhöhten Säureeintrag bedingte Schädigung der Böden angesehen werden. Die dabei ablaufenden Vorgänge bewirken in den Böden eine Versauerung, Nährstoffauswaschung und Freisetzung von Stoffen, die für die Pflanzen giftig sind.

Es ist ein sehr verwickelter Prozeß, der je nach Baumart, Schadstoffbelastung, Schädigungsbefall und Bodeneigenschaften unterschiedlich verläuft. Deshalb ist es so schwierig, Gegenmaßnahmen gegen das Waldsterben zu planen und durchzuführen.

Gleichzeitig wird hingewiesen auf den Lichtbildervortrag von **Prof. Dr. Klaus Friedland** (Universität Kiel) im Musiksaal des Gymnasiums am **Donnerstag**, dem **28. November 1985** über

„Norwegen — das Land und seine Geschichte“.

Wir sind Ihr guter Partner in allen Geldfragen

Sparen und Geldanlage

Kredite für alle Zwecke

Sparkassen-Service



Kreissparkasse Stormarn

Geschäftsstellen überall in Ihrer Nähe

KULTURRING GROSSHANSDORF E.V.

Vorsitzende: Helga Pelz
Dörpstedt 9, 2070 Großhansdorf
Telefon 04102/64131

Geschäftsstelle - Abonnement
Greta Walber
Groten Diek 39, 2070 Großhansdorf
Telefon 04102/61976



Freitag, 8. November, 20.00 Uhr

„Kabale und Liebe“

Bürgerliches Trauerspiel von Friedrich Schiller
Altonaer Theater — Abo-Vorstellung

Die eindringliche Darstellung einer Liebesbeziehung zwischen einem jungen Adligen und einem Bürgermädchen. Da die Schranken zwischen den sozialen Schichten als unantastbar gelten, wird die Verbindung mit allen Mitteln verhindert. Der tragische Ausgang ist ein leidenschaftlicher Appell des Dichters für Menschlichkeit und Gerechtigkeit im Kampf gegen Willkür und Unterdrückung.

Samstag, 16. November, 20.00 Uhr

Chorgemeinschaft Stormarn'sche Schweiz

Freitag, 29. November, 16.30 Uhr

„Der kleine Muck“

Altonaer Theater — (Vorverkauf am 19. 11.
von 15 – 18 Uhr im Waldreitersaal)

Donnerstag, 5. Dezember, 20.00 Uhr

„Hänsel und Gretel“

Märchenoper von Engelbert Humperdinck — Orpheustheater
Telefonischer Vorverkauf bei Frau Walber

Freitag, 6. Dezember, 20.00 Uhr

„Hänsel und Gretel“

v. E. Humperdinck — Abo-Vorstellung

WALDREITERSAAL

Die Großhansdorfer Goldschmiede

Elgin spert

*Goldschmiedemeisterin
Edelsteinfasserin*

Neuanfertigungen · Umarbeitungen · Reparaturen

Der Saphir

— Das Edelsteinporträt in loser Folge —

Ein Saphir ist nicht immer blau ...

Der Saphir gehört — mit dem Rubin — zur Gruppe der Korunde. Alle nicht roten Korunde werden als Saphire bezeichnet. Es gibt grüne, gelbe, rosa, violette und natürlich blaue Saphire.

Eine Varietät ist der Sternsaphir.

Durch eingelagerte Hohlkanäle bildet sich auf der Steinoberfläche ein sechsstrahliger Stern. Sternsaphire werden immer halbrund, also nie facettiert geschliffen.

Durch seine extreme Härte eignet sich der Saphir besonders für Ringe, die man täglich tragen möchte.

Eine Auswahl dieser Raritäten finden Sie bei uns!

Beimoorweg 10 · 2070 Großhansdorf · Telefon 6 50 62

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montags bis freitags 8.00—13.00 Uhr und 14.00—17.00 Uhr

Samstags 8.00—12.00 Uhr

Und nach telefonischer Vereinbarung

Plan über die Neuregelung der Abwasserbeseitigung

Anschluß an den Abwasserverband Siek genehmigt

Das Landesamt für Wasserhaushalt und Küsten Schleswig-Holstein hat den von der Gemeinde Großhansdorf vorgelegten Plan zur Neuregelung der Abwasserbeseitigung jetzt festgestellt. Der Anschluß an das Hamburger Sielnetz ist damit genehmigt worden.

Eine grundsätzliche Neuregelung der Abwasserbeseitigung war erforderlich geworden, weil es im Klärwerk häufig zu Betriebsstörungen kommt. Außerdem sind die Tropfkörperanlagen aus den Jahren 1954 und 1956 baufällig. Um ein Auseinanderbrechen zu verhindern, mußte ein Tropfkörper jetzt sogar mit Stahlmanschetten gesichert werden. Der bauliche Zustand und die teilweise unzureichende Reinigungsleistung haben die Gemeinde veranlaßt, die Abwasserbeseitigung neu zu regeln. Hierfür boten sich zwei Alternativen an, nämlich der Bau einer neuen Kläranlage oder ein Anschluß über den Abwasserverband Siek an das Hamburger Sielnetz.

Mit den zuständigen Behörden, dem Landwirtschaftsministerium in Kiel, dem Amt für Land- und Wasserwirtschaft in Lübeck und der Wasserbehörde des Kreises Stormarn wurden beide Lösungen eingehend vorbesprochen. Hierbei hat das Landwirtschaftsministerium ausdrücklich betont, daß die Gemeinde Großhansdorf kommunal-politisch zu entscheiden hat, welcher Lösung sie den Vorzug geben will. Von den Fachbehörden hatte lediglich die Wasserbehörde des Kreises Stormarn aus wasserwirtschaftlichen Gründen Bedenken. Nach diesen Vorgesprächen hat die Gemeindevertretung am 21. März 1983 mehrheitlich den Anschluß an den Abwasserverband Siek beschlossen. Die erforderliche Planfeststellung wurde am 19. Januar 1984 beantragt. Während der öffentlichen Entwurfsauslegung sind rund 40 Einwendungen gegen eine Stilllegung der Kläranlage vorgebracht worden. Wegen des Fehlens von geklärtem Abwasser werden insbesondere nachteilige Auswirkungen auf die Vorfluter befürchtet. Demgegenüber ist die Gemeinde der Auffassung, daß durch die Stilllegung die Gewässergüte (Mühlenteiche) verbessert wird.

maler



HORST KRUSE

MODERNE ANSTRICHSYSTEME
TAPETEN, GARDINEN
WAND- + BODENBELÄGE
TEPPICH- + POLSTERREINIGUNG
WÄRMEDÄMMSYSTEME

**HORST KRUSE, DIPL.-MALERMEISTER, SCHAAPKAMP 15
2070 GROSSHANSDORF, TEL. 0 41 02 / 6 25 78**

Die Stadt Ahrensburg erhebt Bedenken gegen die geplante Maßnahme, da sie ein Trockenfallen der Vorfluter sowie ein Austrocknen des Ahrensburger Schloßteiches befürchtet. Darüber hinaus sieht die Stadt Ahrensburg in der Ableitung des Abwassers einen Eingriff in Natur und Landschaft sowie in den Grundwasserhaushalt.

Wegen der vorgebrachten Bedenken wurde der Plan auf Veranlassung der Anhörungsbehörde ergänzt. In einem landschaftspflegerischen Begleitplan sind Ausgleichsmaßnahmen, wie z.B. eine Stauvorrichtung am Mühlenteich und eine Überlaufschwelle unterhalb des Erlenbruchs am Piepershorster Weg, vorgesehen. Da durch diese Ergänzung der Aufgabenbereich des Landrats des Kreises Stormarn als Wasserbehörde sowie als untere Landschaftspflegebehörde und die Belange der Stadt Ahrensburg und des Forstamtes Trittau berührt werden, wurde ihnen Gelegenheit zu einer erneuten Stellungnahme gegeben. Der Landrat des Kreises Stormarn als Wasserbehörde und untere Landschaftspflegebehörde sowie das Forstamt Trittau haben dem geänderten Plan zugestimmt.

Die Stadt Ahrensburg hat ihre Bedenken nicht vollständig zurückgenommen. Im Beschluß des Landesamtes für Wasserhaushalt und Küsten wird hierzu festgestellt, daß die natürliche Wasserführung in den Gewässern bis unterhalb der Ortslage Ahrensburg durch intensive menschliche Eingriffe (Bebauung, sonstige Verdichtung von Flächen, Kanalisation ohne geordnete Rückhaltung des Oberflächenwassers aus Regenereignissen u.ä.) nachteilig verändert wurde und schadensverhütende Maßnahmen folgen müssen, wenn der jetzt angetroffene Zustand aus wasserwirtschaftlicher und landschaftsökologischer Sicht nicht mehr hingenommen werden kann. Das kann jedoch nicht allein Aufgabe der Gemeinde Großhansdorf als Folge des Planes zur Neuordnung der Abwasserbeseitigung sein. Die Hamburger Wasserwerke haben hinsichtlich des Grundwasserhaushalts keine Bedenken geäußert.

Das Landesamt für Wasserhaushalt und Küsten Schleswig-Holstein hat sämtliche Einwendungen, auch die der Stadt Ahrensburg, in einem mehrmonatigen Prüfverfahren nach Einschaltung der kompetenten Fachbehörden zurückgewiesen. Der vollständige Beschluß kann im Rathaus der Gemeinde Großhansdorf eingesehen werden.

Nach dieser förmlichen Feststellung des Planes, der die bisherigen Beschlüsse der Gemeindevertretung bestätigt, wird die Gemeinde an der Verwirklichung der Neuregelung der Abwasserbeseitigung weiterarbeiten. Bei einer baldigen Auftragserteilung wird erreicht, daß der desolate Zustand der Kläranlage beseitigt wird und Tiefbauarbeiten im Wert von rund 6.000.000,— DM vergeben werden können.

Polizei und Gemeinde Großhansdorf bitten, Tempo 30 in Wohngebieten zu beachten

Die am 19. April 1985 eingeführte flächenhafte Verkehrsberuhigung in Großhansdorf — Tempo 30 in Wohngebieten — hat bewirkt, daß zwar nicht immer 30 gefahren wird, die Geschwindigkeit aber im allgemeinen doch merkbar reduziert wurde. Zu diesem Ergebnis kamen der Leiter der Polizeistation Großhansdorf, Kommissar Börner und Bürgermeister Petersen in einem Gespräch über die ersten Erfahrungen mit der neuen Regelung. Hinweise aus der Bevölkerung und Feststellungen der Polizei belegen aber auch, daß mancher Autofahrer noch viel zu schnell fährt. Beliebte Rennstrecken sind nach wie vor Haberkamp, Elchweg, Looge, Hansdorfer Mühlendamm, Pinnberg und Jäckbornsweg. Die Polizei hat einige dieser Raser im Visier. Inzwischen gibt es auch geeignete Geräte, um messen zu können, wer schneller als 30 fährt. In Kürze sollen auch in Großhansdorf Messungen vorgenommen werden.

Jeder Autofahrer sollte bedenken, daß die 30 km/h zunächst nur versuchsweise bis 31. Dezember 1989 eingeführt wurden. Durch diszipliniertes Fahren kann also jeder dazu beitragen, daß dieser Versuch ein Erfolg wird. Leidtragende eines Scheiterns wären insbesondere unsere Kinder und unsere älteren Mitbürger.

Umwelt-Beratung für Haushalte

am 11. November 1985 um 20.00 Uhr, Waldreitersaal, U-Bahnhof Kiekut — Eintritt frei!

Seit April 1985 gibt es Umweltberater für Haushalte, die Sie kostenlos und unverbindlich in Ihren Haushalt bitten können, um „direkt vor Ort“ alle vermeidbaren Gesundheits- und Umweltbelastungen aufzuspüren und evtl. zu beseitigen.

Wußten Sie, daß bis zu 40 % unserer Umweltprobleme durch Haushalte verursacht werden? Wußten Sie, daß z.B. Allergien und Atemwegserkrankungen durch Schadstoffe in der Wohnumwelt verursacht oder verstärkt werden können?

Die Verunsicherung der Öffentlichkeit durch Sensationsmeldungen in der Presse ist groß. Deshalb bieten die AGNL (Arbeitsgruppe für Naturschutz) und die Öko-Gartenbaugruppe der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck eine Informationsveranstaltung für jedermann an.

Nach der Veranstaltung kann jeder persönlich und kostenlos ein Beratungsgespräch mit der Umweltberaterin ausmachen. Fragen beantworten wird eine Umweltberaterin der Hamburger Firma Winter & Sohn, die in Zusammenarbeit mit dem BUND ein Pilotprojekt zur Beratung privater Haushalte und Behörden eingerichtet hat.

Kompostieren — Umweltschutz selber praktizieren

Der Anteil an organischen Abfallstoffen, der regelmäßig unseren häuslichen Mülltonnen zugeführt wird, beträgt bis zu 42 %. Die organischen Abfälle aus Küche und Garten können durch Kompostierung der Wiederverwertung zugeführt werden und somit zur Entlastung der Mülldeponien beitragen.

Die wichtigsten Hinweise für die Kompostierung sind in der „Kompostfibel“ zusammengefaßt, die die Gemeinde Großhansdorf Anfang November ihren Bürgern durch Hauswurf-sendung zustellen wird. Herausgeber dieser Fibel ist das Aktionszentrum Umweltschutz in Berlin in Zusammenarbeit mit dem Umweltbundesamt.



Heiko Stölting
Tischlermeister

Mein Energiesparprogramm für Sie:

REHAU-
Kunststoff-Fenster
Isolierglas
für Altbaufenster
Holzfenster und Türen

Stölting



Hoisdorfer Landstraße 68
2070 Großhansdorf
Telefon 0 41 02 / 6 27 48



So spricht Gott der Herr: Ich will das Verlorene wiedersuchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.

(Hesekiel 34,16)

EINLADUNG ZUR GEMEINDEVERSAMMLUNG

Liebe Mitglieder der ev.-luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck
Zur Gemeindeversammlung, am **27. November 1985** um **19.30 Uhr** lade ich Sie herzlich ins Gemeindehaus Schmalenbeck, Alte Landstraße 20, ein. Dort haben Sie Gelegenheit, unmittelbar positive oder negative Kritik an unserer Kirche zu üben. Nennen Sie Defizite und helfen Sie mit bei der Gestaltung unseres Kirchenlebens, indem Sie uns Ihre Gedanken und Anregungen mitteilen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden des Kirchenvorstandes
2. Wahl des Versammlungsleiters
3. Rechenschaftsbericht des Kirchenvorstandes
4. Denkschrift der EKD „Evangelische Kirche und freiheitliche Demokratie“;
Diskussion nach Einführungsreferat durch Propst Kohlwege
5. Verschiedenes

Mit freundlichem Gruß
gez. Dr. Ing. Joachim Schwarz
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

*Abel steh auf
damit es anders anfängt
zwischen uns allen.*

(aus einem Gedicht von Hilde Domin)

Der Arbeitskreis Frieden lädt ein zu einer Stunde der Besinnung am Volkstrauertag —
Sonntag, dem 17. November um 17.00 Uhr im Gemeindehaus Alte Landstraße 20. Marion
von Keller und Sven Dahlem tragen Texte zum Volkstrauertag vor.

OEKUMENISCHER GOTTESDIENST am Bußtag — 20. November um 15.00 Uhr.
Auch in diesem Jahr wird es in unserer Gemeinde zu einer ökumenischen Begegnung kommen. Wir laden dazu ein und werden nach einem gemeinsam gestalteten Gottesdienst im Gemeindehaus Alte Landstraße 20 bei Kaffee und Kuchen Gelegenheit haben, über Fragen zu reden, die unsere Kirchen betreffen.

Achtung: Für alle, die Freude am Lesen haben!

Am Sonnabend, dem 16. November findet von 14.00 bis 18.00 Uhr im Gemeindehaus Alte Landstraße 20 ein **Bücherbasar und Flohmarkt** statt. Sie können dort alte und neuere Bücher — Altvertrautes, Langgesuchtes — finden. Das Angebot ist so breit wie die Leserschicht unserer Gemeinde. Wer noch Bücher und Flohmarktartikel zur Verfügung stellen möchte, kann sie von Montag bis Freitag, 15. November am Vormittag im Gemeindehaus abgeben.

„BRÜDERLICH TEILEN — GEMEINSAM HANDELN“

Die 27. Aktion BROT FÜR DIE WELT werden wir am Freitag, dem 29. November ab 15.00 Uhr auf dem Kiekut-Wochenmarkt und am Sonnabend, dem 30. vormittags in den Einkaufszonen Großhansdorf und Schmalenbeck mit einem Informationsstand eröffnen.

Wir hoffen auf Ihre Spende für unser „Brot-für-die-Welt-Projekt“.

Bitte achten Sie auf die orangefarbenen Sammeldosen!

Kirchenmusik am 23. November 1985

Am Sonnabend vor Totensonntag werden um 17.00 Uhr in unserer Auferstehungskirche zwei große Werke aufgeführt. Die Kantorei wird das letzte Werk von W.A. Mozart, das Requiem, zu Gehör bringen. Außerdem erklingt die Kreuzstabkantate für Baß-Solo, Chor und Orchester von J.S. Bach.

Beide Werke beziehen sich auf Tod und Ewigkeit. Das Requiem, eine Totenmesse der Katholischen Liturgie, besteht hauptsächlich aus vom Chor gesungenen Mess-Texten. Das Orchester ist besetzt mit 3 Posaunen, 2 Trompeten, 2 Bassethörnern (d.h. Altklarietten), 2 Fagotten, Pauken, Streichern und Orgel. Das „Tuba mirum“ (Die Posaune ertönt durch die Gräber und fordert alle vor den Richter) oder das „Sanctus“ (Heilig, heilig, heilig ist der Herr Gott Zebaoth) und das „Benedictus“ (Gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn! Hosanna in der Höhe) erhalten durch Posaunenklänge ihren besonderen Charakter.

W.A. Mozart schrieb sein Werk auf geheimnisvolle Bestellung eines Unbekannten, wie wir wissen, des Grafen Walsegg. Letzterer gab die Komposition als sein Werk aus. Mozart konnte das Requiem nicht vollenden. Am 5. Dezember 1791 starb er. Sein Schüler Xaver Süssmayr ergänzte die Komposition.

Vor dem „Requiem“ erklingt eine Kantate von J.S. Bach. Auch dieses Werk „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ bezieht sich auf die Endlichkeit des Lebens und die Hoffnung auf Erlösung. Das Baß-Rezitativ besingt es: „Mein Wandel auf der Welt ist einer Schiffahrt gleich; Betrübniß, Kreuz und Not sind Wellen, welche mich bedecken und auf den Tod mich täglich schrecken. Mein Anker aber, der mich hält, ist die Barmherzigkeit, womit mein Gott mich oft erfreut ...“. Zum Schluß singt der Chor den schlichten Choral „Komm, o Tod, du Schlafes Bruder ...“.

Die Ausführenden dieses Konzerts sind: Die Kantorei Großhansdorf, Streicher und Bläser des NDR-Sinfonieorchesters Hamburg; Hella Diekow, Sopran; Tuula Nienstedt, Alt; Lothar Nett, Tenor; Stephan Brühl, Bass; Annerose Witt, Orgel. Die Leitung hat Joachim Einfeldt.

Der Eintritt beträgt DM 12,—/DM 6,—. Der Kartenvorverkauf für das Konzert beginnt am 11. November an folgenden Verkaufsstellen: Kirchenbüro Großhansdorf, Tel.: 6 28 21, Kirchenbüro Schmalenbeck, Tel.: 6 24 34, Raiffeisenbank Schmalenbeck, W. Hohl, Eilbergweg 4.

GOTTESDIENSTE:

Sonnabend,	9. 11. — 15.00 h	im Behindertenwohnheim
Sonntag,	10. 11. — 10.00 h	Pastor Linck
Sonntag,	17. 11. — 10.00 h	Propst Kohlwege
Buß- und Betttag,	20. 11. — 15.00 h	Oekumenischer Gottesdienst anschl. Gespräch bei Kaffee und Kuchen
Ewigkeits- sonntag,	24. 11. — 10.00 h — 14.30 Uhr	Pastor Scheeser Andacht auf dem Friedhof mit Posaunenblasen, Pastor Linck
1. Advents- Sonntag,	1. 12. — 10.00 h	Familien-Gottesdienst mit Taufen Pastor Linck
Sonnabend,	7. 12. — 10.00 h — 18.30 Uhr	im Behindertenwohnheim im Rosenhof I
2. Advents- Sonntag,	8. 12. — 10.00 h	Propst Kohlwege

VERANSTALTUNGEN im Gemeindehaus Alte Landstraße bzw. in der Kirche:

Sonnabend,	16. 11. — 14.00 h	bis 18.00 Uhr — Floh- und Büchermarkt
Sonntag,	17. 11. — 17.00 h	Besinnung zum Volkstrauertag
Sonnabend,	23. 11. — 17.00 h	Aufführung des Requiem von Mozart
Montag,	25. 11. — 15.00 h	Senioren-Nachmittag
Mittwoch,	27. 11. — 19.30 h	Gemeindeversammlung
Freitag,	29. 11. — 19.00 h	Liturgische Nacht
Mittwoch,	4. 12. — 18.00 h	Adventsandacht
2. + 4. Freitag im Monat	um 19.00 h	„Offener Jugendtreff“

VERANSTALTUNGEN im Gemeindehaus Großhansdorf (Vogt-Sanmann-Weg 4) und Rosenhof II:

Mittwoch,	13. 11. — 15.00 h — 19.30 h	Senioren-Nachmittag 2. Bugenhagen-Abend
Mittwoch,	4. 12. — 18.00 h	Adventsandacht
1. + 3. Montag im Monat	— 19.30 h	Gesprächskreis
2. + 4. Montag im Monat	— 17.00 h	Bibelgesprächskreis im Rosenhof II
1. + 3. Freitag im Monat	— 19.00 h	„Offener Jugendtreff“
Freitags,	— 15.30 h	Kindergottesdienst



Sportverein Großhansdorf e.V.

Gegründet 1942

Badminton · Fußball · Handball · Jedermannsport · Judo · Leichtathletik
Kegeln · Reiten · Schach · Tanzsport · Tischtennis · Turnen · Volleyball

Vorstand: 1. Vorsitzender: Henning Henningsen

2. Vorsitzende: Hanna Franke · Schatzmeister: Dieter Klapp

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 · Bankkonto: Kreissparkasse Stormarn
Nr. 190-338-163 · Raiffeisenbank 319996 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95-201

Geschäftszeit: Dienstag von 10—12 Uhr, Mittwoch von 19—21 Uhr, Tel. 6 23 05

SVG-Weihnachtsbasar

Am **Sonnabend, dem 30. November 1985 ab 16.00 Uhr** lädt der SVG wieder zu einem Weihnachtsbasar im Foyer der Grund- und Hauptschule Schmalenbeck ein. Adventlicher Schmuck, Adventskalender, Basteleien aus Salzteig, Strohblumen, Strohkränze, Gebäckes und Eingewecktes, Handarbeiten — Gestricktes und Gehäckeltes — und viele Überraschungen für die vorweihnachtliche Zeit, werden auf dem Basar angeboten.

Zum Aufwärmen und Verweilen lädt unsere traditionelle „Kaffeestube“ wieder mit reichlich Kaffee, Tee, Kuchen, Torten und Gebäck ein. Der diesjährige Erlös wird dem Rehabilitationszentrum und dem Roten Kreuz in Großhansdorf zugute kommen.

Und nun möchten wir alle 3- bis 7jährigen SVG-Kinder ansprechen: Im Mehrzweckraum der Grund- und Hauptschule wird die Puppenbühne Bergner für Euch das Märchen „Der Froschkönig“ aufführen. Also, liebe Kinder merkt Euch den 30. November, 16.00 Uhr vor!

Malt doch einfach einen Froschkönig auf einem Tannenzweig über das Datum ...

Bis bald Eure SVG-Turn- und Freizeitabteilung

SVG-Weihnachtsfeiern — Aber auch für die „Größeren“ vom SVG haben wir etwas vorbereitet. Und zwar: **Jugendweihnachtskegeln.** — **Wo: Im Willi-Hilbert-Heim.** — Wann und für wen? Am **Dienstag, 3. 12. 1985 von 15.00 bis 17.30 Uhr** für alle 8- bis 11jährigen SVG-Kinder. — Am **Mittwoch, 11. 12. 1985 von 15.00 bis 17.30 Uhr** für alle 12- bis ca. 15jährigen SVG-Kinder.

Bitte die Turnschuhe nicht vergessen. — Die Kosten trägt der SVG.

Malerei und
Raumgestaltung
207 Großhansdorf · Beimoorweg 20
Tel. Ahrensburg (04102) 63355

**JÖRN
DEPPEN**

Ausführung sämtlicher Maler- und Tapezierarbeiten.

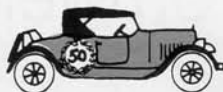
Verlegen von Teppichböden.

Fassadenrenovierung — Bausanierung — Stellung eigener Gerüste.

seit 1927 in Großhansdorf

Fahrschule JEPSEN

Inh. Hans-J. Jepsen



alle Führerscheinklassen
Büro und Information: Dienstags und
donnerstags von 17.00-20.00 Uhr

Individuelle und gewissenhafte Ausbildung

Am Kiekutplatz · Telefon 6 29 70



Fleischermeister

Klaus Gührs

Haberkamp 3 · 2070 Großhansdorf
Telefon 0 41 02/6 29 27

Party-Service · Frei-Haus-Lieferung
Eigene Herstellung

Jetzt beginnt die Grünkohlzeit!

Im Monat November bieten wir an:

Frisch aus eigenem Rauch:

- | | | | |
|------------------|------------|--------------------|------------|
| ● Kassler | kg 9,90 DM | ● Kochwurst | kg 9,90 DM |
| ● Kassler Nacken | kg 8,90 DM | ● Durchw. Speck | kg 9,90 DM |
| ● Schweinebacken | kg 6,90 DM | ● Schweineschwänze | kg 4,90 DM |

NEU in unserem Angebot:

An unserem Käse-Tresen bieten wir über 50 verschiedene Käse-Sorten
Ab Donnerstag frisch: Räucherfisch!

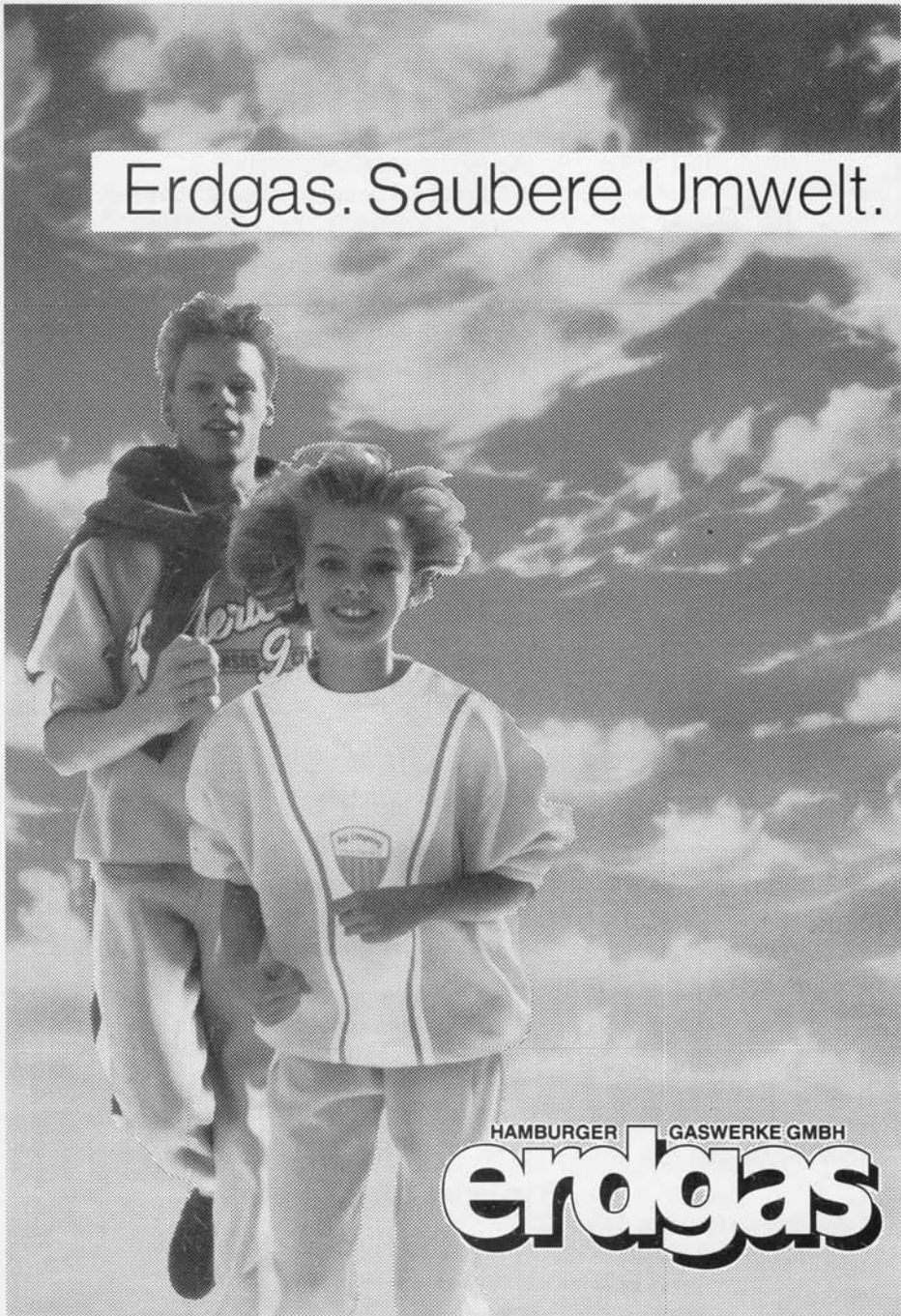
Unsere neue Spezialität: Spanferkel nach Burgunderart

Sie schmausen und feiern — wir decken Ihren Tisch!

Das heißt für uns: **Wir liefern die Speisen . . .**

Kalte Platten, Häppchen, Salate nach Art des Hauses, rustikale Wurst- und Käseplatten,
Burgunder Schinken, Prager Schinken im Sauerbrotteig, Kasseler im Blätterteig und Suppen.

Informieren Sie sich unverbindlich.



Erdgas. Saubere Umwelt.

HAMBURGER GASWERKE GMBH

erdgas

SIEGFRIED WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen
Wartungsdienst
Kesselreinigung

Up de Worth 25 · Großhansdorf
Telefon 6 12 47

Bei uns in vielen Farben.
Zeiss Clarlet Kunststoffgläser.
Mode aus Brillenglas.



der
optiker



H. ROHDE

Augenoptikermeister

MANHAGENER ALLEE 9 · 2070 AHRENSBURG
TELEFON 0 41 02/5 21 72

Montag, 7. November 1985, 19.30 Uhr: Kammerkonzert. Ausführende: Schulorchester EvB-Gymnasium im Waldreitersaal.
Freitag, 8. November 1985, 20.00 Uhr: „Kabale und Liebe“. Altonaer Theater. Waldreitersaal.

**Am 9. November ab 10 Uhr
wird abgefischt.**

Ort: Ohlendiek in Meilsdorf

**Verkauf von Karpfen u. Schleien
täglich bis 31. Dezember.**

OTTO KÖHLER

Gutsstraße 20, 2071 Meilsdorf
☎ 0 41 07/96 96

Montag, 11. November 1985, 20.00 Uhr: Vortrag der AGNL: Umweltberatung für Haushalte. Waldreitersaal.

Dienstag, 12. November 1985, 19.30 Uhr: DIA-Vortrag von Jürgen Pieplow: Von Jütland an die Elbe — Reiseskizzen entlang alter Heer- und Ochsenwege. Gemeindebücherei Großhansdorf.

Donnerstag, 14. November 1985, 15.00 Uhr: DIA-Vortrag des Vereins für Behindertenhilfe: Schweden-Reise. Wohn- und Reha-Stätte.

Donnerstag, 14. November 1985, 20.00 Uhr: Lichtbildervortrag der Univ.-Ges.: Einflüsse saurer Niederschläge. Musiksaal EvB Gymnasium.

Freitag, 15. November, von 19.00 bis 20.30 Uhr: Feierliches Gelöbnis von Rekruten des Pz. Art. Btl. 177. Schulhof Grundschule Wöhrendamm.

Samstag, 16. November 1985, 20.00 Uhr: Konzert. Ausführende: Akkordeon-Orchester Chorgemeinschaft Stornarn'sche Schweiz. Waldreitersaal.

Samstag, 16. November 1985: Verein für Behindertenhilfe: Weihnachtsbasar. Wohn- u. Reha-Stätte.

Sonntag, 17. November 1985, 15.00 Uhr: Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge: Feierstunde am Ehrenmal am Waldreiterweg.

Dienstag, 19. November 1985, 15.00 bis 18.00 Uhr: Vorverkauf Weihnachtsmärchen. Kulturring im Waldreitersaal.



Schmerzlöser
helfen dort wo's weh tut



an der Schulter



am Arm



am Rücken



am Knie

helfen Tag und Nacht
wirken natürlich – ohne schädliche
Nebenwirkungen

MEDIMA für jedes Klima

IHR FACHGESCHÄFT FÜR

Mieder-Wäsche

S. MALÖWSKI
Eilbergweg 3
2070 GROSSHANS DORF
Tel. 041 02/64542

Dienstag, 19. November 1985, 19.00 Uhr:
MGV Hammonia: Preisskat. Pavillon
Schule Wöhrendamm.

Mittwoch, 20. November, 15.00 Uhr: Gottes-
dienst und Oekum. Begegnung. Veranstal-

ter und Ort: Ev. Kirche.
Mittwoch, 20. November 1985, 12.00 bis
18.00 Uhr: Basar und Trödelmarkt der Arbei-

terwohlfahrt. Altentagesstätte.
Freitag, 22. November 1985: 20.00 Uhr: Kam-
merkonzert. Ausführende: Wandsbeker

Kammerorchester. Waldreitersaal.
Samstag, 23. November 1985, 17.00 Uhr:
Kantorie Ev. Kirche: Aufführung des Re-

quiems von Mozart in der Ev. Kirche.
Samstag, 23. November, 20.00 Uhr: Tanz-
sportabteilung SVG: Tanzsportturnier im

Waldreitersaal.
Montag, 25. November 1985, 20.00 Uhr:
Theateraufführung des TuS Hoisdorf: „Die

lieben Kinder“. Waldreitersaal.
Dienstag, 26. November 1985, 10.00 bis
15.00 Uhr: Turnabteilung Sportverein: Spiel

und Sport für Familien — Hallensport-
schau. Mehrzweckhalle.
Donnerstag, 28. November 1985, 20.00 Uhr:

Lichtbildervortrag der Univ.-Ges.: Norwe-
gen ... Musiksaal EvB Gymn.
Freitag, 29. November 1985, 16.30 Uhr:

Weihnachtsmärchen „Der kleine Muck“.
Altonaer Theater im Waldreitersaal.
Samstag, 30. November 1985, ab 15.00 Uhr:

Weihnachtsbasar der Turnabteilung/Sport-
verein. Grund- und Hauptschule.
Sonntag, 1. Dezember 1985, 10.00 Uhr:

Familien-Gottesdienst zum 1. Advent. Ver-
anstalter und Ort: Ev. Kirche.
Montag, 2. Dezember 1985, 20.00 Uhr:

Licht-
bildervortrag von Prof. Dr. Vieweg (VHS):
China heute ... Musiksaal EvB Gymnasium.

Donnerstag, 5. Dezember 1985, 20.00 Uhr:
Gästeabend der Ev.-Freikirchl. Gemeinde
im Gemeindehaus Papenwisch.

Donnerstag, 5. Dezember 1985, 20.00 Uhr:
Musical „Hänsel und Gretel“. Kulturring im
Waldreitersaal (freier Verkauf).

Freitag, 6. Dezember 1985, 20.00 Uhr: Musi-
cal „Hänsel und Gretel“. Kulturring im
Waldreitersaal (Abonnementsveranst.).

Samstag, 7. Dezember 1985, 18.00 Uhr:
Weihnachtsfeier des Reichsbunds im
Waldreitersaal.

Ärztlicher Notdienst (für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen)

16. 11.	12 Uhr bis 18. 11.	8 Uhr	Herr Peter Hammerl	6 20 39
19. 11.	19 Uhr bis 21. 11.	8 Uhr	Dr. Schäfer	6 33 03
22. 11.	12 Uhr bis 25. 11.	8 Uhr	Dr. Bennien	0 41 07/43 41
30. 11.	12 Uhr bis 2. 12.	8 Uhr	Dr. Hoffmann	0 41 07/71 61
7. 12.	12 Uhr bis 9. 12.	8 Uhr	Dr. Osterloh	6 20 52
14. 12.	12 Uhr bis 16. 12.	8 Uhr	Dr. Lose	6 49 52

Änderungen vorbehalten.



Die Apotheke hilft

Notdienstordnung der Apotheken

1. 11. D	10. 11. D	19. 11. D	28. 11. D	7. 12. D
2. 11. E	11. 11. E	20. 11. E	29. 11. E	8. 12. E
3. 11. F	12. 11. F	21. 11. F	30. 11. F	9. 12. F
4. 11. G	13. 11. G	22. 11. G	1. 12. G	10. 12. G
5. 11. H	14. 11. H	23. 11. H	2. 12. H	11. 12. H
6. 11. I	15. 11. I	24. 11. I	3. 12. I	12. 12. I
7. 11. A	16. 11. A	25. 11. A	4. 12. A	13. 12. A
8. 11. B	17. 11. B	26. 11. B	5. 12. B	14. 12. B
9. 11. C	18. 11. C	27. 11. C	6. 12. C	15. 12. C

Der Notdienst beginnt: Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag um 18.30 Uhr, Mittwoch um 13.00 Uhr, Samstag um 12.30 Uhr, Sonntag um 8.00 Uhr.



AM U-BAHNHOF GROSSHANDS DORF

Inhaber: Dieter Kuck
Telefon 6 21 77

H*

Walddörfer Apotheke

am U-Bahnhof SCHMALENBECK

Frau Uta Köppel
Telefon 6 11 78

F*

Bezeichnungen der Apotheken:

A = Adler-Apotheke Tel. 5 22 74
Hagener Allee 16, Ahrensburg
B = Bahnhof-Apotheke Tel. 5 38 50
Stormarnstraße 5, Ahrensburg.
C = Flora-Apotheke Tel. 5 49 48
Hamburger Str. 11, Ahrensburg.
D = Klaus-Groth-Apoth. Tel. 5 43 89
Klaus-Groth-Str. 2, Ahrensburg.

E = Rantzaup Apotheke Tel. 3 24 99
Manhagen. Allee 13, Ahrensburg.
F* = Waldd. Apotheke Tel. 6 11 78
Ahrensbf. Weg 1, Schmalenbeck.
Rathaus Apotheke Tel. 5 47 62
Rathausplatz 35, Ahrensburg.
G = Rosen-Apotheke Tel. 5 27 21
Manhagener All. 46, Ahrensburg.

H* = Apotheke a. U-Bhf. Tel. 6 21 77
Eilbergweg 9, Großhandsdorf
Schloß-Apotheke Tel. 5 41 11
Große Straße 2, Ahrensburg
I = Westapotheke Tel. 5 35 57
Wulfsdorfer Weg 90, Ahrensburg.

Katholische Gemeinde Ahrensburg-Großhansdorf

Ahrensburg St. Marien: Adolfstraße

Sonnabend 18.00 Uhr: Sonntag-Vorabendmesse · Sonntag 7.30 Uhr und 10.30 Uhr:
Heilige Messe vierzehntägig für die Kinder mit ihren Eltern.

Kleinkinderbetreuung: sonn- und feiertags um 10.30 Uhr im Gemeinde-Zentrum

Großhansdorf Heilig-Geist-Kirche, Wöhrendamm (am Bahnhof »Kiekut«)
Sonntag 9.00 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Adolfstraße 1, Telefon Ahrensburg 5 29 07

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst und Sonntagsschule: sonntags 10 Uhr
dienstags 20 Uhr Bibelgespräch
donnerstags 15.30 Uhr Kinderstunde
freitags 19.30 Uhr Jonakreis

Pastor Jürgen Hoffmann

Achtern Diek 73, 2071 Hoisdorf, Telefon 0 41 07/44 85

Freie evangelische Gemeinde Ahrensburg

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

Ahrensburg, Lübecker Straße 4a (Gemeindehaus): sonntags 10.00 Uhr
Gottesdienst und donnerstags 19.30 Uhr Bibelgespräch.

Schmalenbeck, Stiller Winkel 3 (bei Müller):
mittwochs 19.30 Uhr Bibelgespräch.

Pastor Gerhard Becker

Pommernweg 17. 2070 Ahrensburg, Telefon 566 47

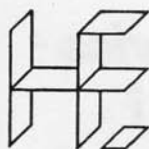


Horst Niquet

Steinmetzmeister BIV

Moderne Grabmale · Natursteinarbeiten

Sieker Landstraße 181 · 2070 Großhansdorf
Telefon 04102-6 32 06



HEINZ FREITAG

**Sanitärinstallation
Klempnerei — Kundendienst**

Pommernweg 11
Großhansdorf

 0 41 02/ **6 21 86**



AHRENSBURGER-BESTATTUNGS-INSTITUT GRESSMANN & TIMMERMANN

Ahrensburg · Rathausstraße 8 · Ruf **5 29 16**

Großhansdorf · Hoisdorfer Landstraße 30 · Ruf **6 11 53**

Alle mit dem Trauerfall verbundenen Wege werden erledigt

Auf Wunsch Hausbesuch

Seit 1851

Erd-, Feuer-, Seebestattung · Überführungen

Neue Gruppe der Anonymen Alkoholiker

Angehörige und Kinder treffen sich im Gemeindehaus der Ev.-Kirche in Schmalenbeck, Alte Landstraße 20, mittwochs um 19.00 Uhr.

Verlegung der Müllabfuhr durch Buß- und Bettag 1985

In der Zeit vom 20. 11. bis 22. 11. 85 wird die gesamte Müllabfuhr jeweils auf den nächsten Tag verlegt.

IMPRESSUM

Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e.V., 1. Vorsitzender: Horst Rosch, Babentwiete 15a, 2070 Großhansdorf 2, Tel. (0 41 02) 6 34 08 — **Verlag:** Hiltrud Tiedemann, Berner Heerweg 517, 2000 Hamburg 72, Tel. (0 40) 6 44 40 33 — **Verantwortlicher Schriftleiter** und Anschrift der **Schriftleitung:** Joachim Wergin, Alter Achterkamp 87, 2070 Großhansdorf 2, Tel. (0 41 02) 6 61 40 — verantwortlich für **Anzeigen und Vertrieb:** Hiltrud Tiedemann, Berner Heerweg 517, 2000 Hamburg 72, Tel. (0 40) 6 44 40 33 — **Druck:** Bernd Pockrandt, Druckerei, J.-Gutenberg-Str. 2, 2072 Bargteheide, Tel.: (0 45 32) 16 77 — **Satz:** Klaus Kühn Fotosatz, Brauhausstieg 21, 2000 Hamburg 70, Tel. (0 40) 6 52 92 47. »Der Waldreiter« erscheint einmal im Monat. Botendienst jede Nummer 20 Pfg. Zur Zeit gültige **Anzeigenpreisliste Nr. 1** vom 8. September 1983. — Die abgedruckten Zuschriften in »Briefe an den Waldreiter« sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Schriftleitung. Die abgedruckten Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Verlages dar.

Redaktionsschluß für den Waldreiter 12/85: 25. November 1985, Erscheinungstag: 3. Dezember 1985.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Konto der Raiffeisenbank Südstormarn eG, Kto.-Nr. 2000 50 (BLZ 200 691 77), Postscheckkonto Hamburg 72 2 71-205 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 310-000-378. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare und Familien mit minderjährigen Kindern 18,— DM, Einzelbeitrag 12,— DM.



**Unser Service -
Ihr Vorteil!**

Beratung!

Auswahl!

Garantie!

**Günstig-
Preise!**

Bei uns Fachleuten sind Sie in
denkbar guten Händen:
Wir beraten Sie ausführlich, liefern
pünktlich, montieren perfekt (auch
Ihre Antenne!), weisen Sie gründ-
lich ein – und sind auch nach dem
Kauf stets für Sie da!

Testen Sie uns! Auf uns ist Verlaß!

TOTALAUSVERKAUF

Wir räumen unsere Videothek!



videofilme
– jetzt kaufen –

ab DM 19,90

- Beratung
 - Verkauf
 - Kundendienst
- ☎ 0 41 02 / 5 24 59

**FERNSEH
Lau**

Fernseh-Lau, Ahrensburg, Hamburger Straße 2